

«Arpasiòn» lässt Sie die besondere Formation von drei Konzertharfen erleben und entführt Sie in die Musik aus südlichen Ländern, die von Leidenschaft, Temperament, Melancholie und Sehnsucht erfüllt ist. Werke der grossen spanischen Meister des 20. Jhdts, wie Enrique Granados, Manuel De Falla und Isaac Albeniz umrahmen das Kernstück Sumergida Op.108-B des aus Uruguay stammenden Komponisten Miguel del Aguila. Basierend auf Alfonsina Stornis romantischen, surrealistischen Gedicht «Yo en el fondo del mar», gelingt es del Aguila die im Gedicht beschriebene Meereswelt zum Leben zu erwecken. Folkloristische Tanzmelodien und mitreissende Rhythmen lassen dieses Werk zu einem Erlebnis werden.

Spanische Tänze, malerische Meereswelten, poetische Walzer, welche Melodie auch immer in Ihnen anschwingt, wir wünschen Ihnen viele schöne, emotionsreiche und genussvolle Momente mit «Arpasiòn».

#### Nächste Veranstaltungen:

Rynacher Rundgang II «Geschicht und Gschichte zwüsche geschter und morn»  
17. September, 18 Uhr, Start im Treffpunkt Leimgruberhaus, Schulgasse 1

Ausstellung Eric Marchal, Bilder

18. Oktober bis 17. November

Vernissage 19.30 Uhr Leimgruberhaus, Schulgasse 1, Reinach

Kultur in Reinach lädt ein zu einem

## Promenadenkonzert mit 3 Harfen

Das Ensemble Triocorda spielt ihr neues Programm «Arpasiòn»



Carina Walter, Severine Schmid  
und Pernilla Palmberg spielen  
Werke von E. Granados,  
M. De Falla, M. Aguila und  
I. Albeniz

#### Sonntag, 8. September, 11 Uhr

Am Brunnen vor dem Leimgruberhaus, Schulgasse 1, Reinach  
(bei schlechter Witterung im Leimgruberhaus)

#### Eintritt

Erwachsene CHF 30.–/IV-Berechtigte CHF 25.–

Kinder ab 8 Jahren und Studenten CHF 15.–

Reservation 075 417 34 66 oder [bestellung@kulturinreinach.ch](mailto:bestellung@kulturinreinach.ch)

Nach dem Konzert wird ein Apéro offeriert.

Der Wein wird gesponsert von der Urs Baumann + Partner AG Reinach

Mit freundlicher Unterstützung

## Programm

### **Enrique Granados**

1867–1916

(Arr. E. Colard, Einr. Triocorda)

### **Isaac Albeniz**

1860–1909

(Arr. E. Colard, Einr. Triocorda)

### **Miguel del Aguila**

\*1957

### **Enrique Granados**

1867–1916

(Arr. Triocorda)

### **Deborah Henson-Conant**

\*1953

### **Enrique Granados**

1867–1916

(Arr. E. Colard, Einr. Triocorda)

### **Manuel de Falla**

1876–1946

(Arr. P. Masri-Fletcher,  
Einr. Triocorda)

### **Intermezzo de «Goyescas»**

### **aus Suite Espanola op. 47**

Granada, Serenata

### **Sumergida op. 108**

### **Valses poeticos**

Introduktion

1. Melodioso
2. Tempo di Valse noble
3. Tempo di Valse lento
4. Allegro umoristico, ritmatico
5. Allegretto
6. Quasi ad libitum
7. Vivo

Epilog, Presto

### **Baroque Flamenco**

### **aus Danzas Espanolas**

Nr 2 Danza Oriental

### **La Vida Breve**

Spanish Dance No.1

## Das Ensemble

Die drei Harfenistinnen Carina Walter, Severine Schmid und Pernilla Palmberg teilen ihre Leidenschaft für die Musik und für ihr Instrument, die Harfe. Schon im Kindesalter musizierten sie zusammen und gewannen als «Jugendharfen-Ensemble-Baselland» mehrere Preise. Nach ihrer professionellen Ausbildung an den Hochschulen für Musik Basel und Berlin haben sie sich vor über 10 Jahren erneut zusammen getan. Das Ensemble Triocorda begeistert seitdem ihr Konzertpublikum im In- und Ausland.

**Carina Walter** absolvierte ihre Studien an den Hochschulen von Basel und Berlin. Sie spielt als Zuzügerin im Sinfonieorchester Basel und ist in verschiedenen Orchestern im In- und Ausland tätig, darunter das Konzerthausorchester Berlin und Lucerne Festival Strings. Sie war Solo-Harfenistin des Verbier Festival-Orchestras und ist Resident Artist des Talis Festivals Saas-Fee. Carina ist regelmässig bei Obrasso Concerts engagiert. Sie unterrichtet am Gymnasium Oberwil und Muttenz und an der Musikschule Leimental.

Die Harfenistin **Severine Schmid** ist nach ihrem Studium an der Hochschule für Musik Basel vielseitig engagiert. Sowohl das Orchesterspiel (unter anderem im Gstaad Festivalorchester, beim Neuen Orchester Basel oder beim Kammerorchester Basel) wie auch kammermusikalische Projekte liegen ihr sehr am Herzen. Daneben unterrichtet sie die Harfenklassen der Musikschulen Brugg und Windisch.

**Pernilla Palmberg** absolvierte ihr Studium an der Hochschule für Musik Basel. Nebst reger Teilnahme in verschiedenen Orchestern der Umgebung erteilt sie selbst auch Harfenunterricht an den Musikschulen Kölliken, Eigenamt und Windisch. Pernilla Palmberg konzertiert als Solistin, in verschiedenen Orchestern und in unterschiedlichen Kammermusikformationen unter anderem mit dem Duo Ilma – Flöte und Harfe.